

IHRE ANSPRECHPARTNER –  
Telefonnummern für alle Fälle



**SERVICECENTER**  
Petra Mylord 02131.5996-0  
Pia Schneider 02131.5996-0  
Gisela Seggel 02131.5996-0  
Aysegül Karadeniz 02131.5996-0  
Medya Hernandez-Lopez 02131.5996-0



**WOHNUNGSVERWALTUNG**  
Gabriele Rothe (Leitung) 02131.5996-43  
Andrea Kolodziej 02131.5996-32  
Holger Cielas 02131.5996-44  
Maria Dettmer 02131.5996-26  
Frederic Knopf 02131.5996-46  
Carina Brinkmann 02131.5996-41



**HAUSWARTSERVICE**  
Sprechzeiten montags, dienstags, mittwochs und freitags von 7.30 bis 9.30 Uhr, donnerstags von 16 bis 18 Uhr. Anrufe außerhalb der Sprechzeiten werden weitergeleitet.  
Cengiz Cetin 02131.663158  
Benjamin Hilgers 02131.4026827  
Hans Leusch 02131.663164  
Theo Porten 02131.1249438  
Hans Schmitz 02131.1249438  
Sarah Wermuth 02131.663164



**BETRIEBS- UND HEIZKOSTEN**  
Ellen Ippers 02131.5996-48



**MIETEN- UND ANTEILBUCHHALTUNG**  
Ursula Kanowsky 02131.5996-27



**BEREITSCHAFTSDIENST FÜR NOTFÄLLE**  
Täglich von 8 bis 20 Uhr - einfach auf den Anrufbeantworter sprechen, wir rufen umgehend zurück.  
Notdienst 02131.5996-0



**HANDWERKERNOTDIENST UND REPARATURDIENST**  
Handwerkerservice rund um die Uhr - um schnell und unbürokratisch helfen zu können, haben wir mit einigen Betrieben Reparaturvereinbarungen getroffen. Bei Schadensmeldungen, Störungen und in Notfällen brauchen Sie nicht den Hauswart zu kontaktieren. Sie können folgende Dienstleister direkt beauftragen - es entstehen Ihnen keine Kosten.



**SANITÄR**  
Bolten + Schlüter 02131.24048  
Info@bolten-schluer.de



**ELEKTRO**  
Kleinfon Elektrotechnik 02131.125730  
gwk@kleinfon-elektrotechnik.de



**GAS-THERME, HEIZUNG**  
Reinsch 02131.57537



**GASGERUCH**  
Stadtwerke Neuss  
Notdienst 02131.5310531



**HOLZWERK, KUNSTSTOFF-FENSTER UND TÜREN**  
Tischlerei Hegger 02131.2017744  
(montags bis donnerstags von 9 Uhr bis 17 Uhr, freitags von 9 Uhr bis 15 Uhr)



**ABFLUSSVERSTOPFUNG**  
Rohrreinigung Klaus Jeroschewski  
24 Stunden Notdienst 02104.14270



**KABELFERNSEHANLAGE**  
NetCoag 0221.2225160



**ABHOLUNG VON SPERRMÜLL, ELEKTROSCHROTT UND GRÜNSCHNITT**  
AWL Neuss GmbH 02131.124480  
www.awl-neuss.de

# QUADRAT MILLIMETER



## AUF NACH DRAUSSEN

Feel free in den Tierparks um Euch rum.

**Warme Schnute gegen kaltes Display tauschen. Lieber Fell streicheln, als Clips swipen. Neugierig auf Tiere statt auf den nächsten Like. Tierparks sind der neue Place to be. Die gibt es direkt in der Nähe: in Selikum, Grevenbroich und in Dormagen Tannenbusch. Wohin Euer Weg Euch auch führt, Tiere erleben ist reeler als reel.**



Am nächsten liegt der Kinderbauernhof mit dem Wildgehege nebenan. Bei Google findet Ihr mehr Infos dazu unter dem Begriff „Selikumer Park“. Der Kinderbauernhof war und ist in seiner Beschaffenheit einzigartig in der Region. Er ist frei zugänglich. Quasi wie auf einem großen Bauernhof kann man die

## HISTORISCHE ABENTEUER „LIVE“

Geht auf Audiotour in der Innenstadt.

**Das hier ist auch für die Erwachsenen. Die „Neusser Geschichte für Kinder“ ist eine Audiotour wie ein Hörspiel: Ihr steht mitten in der Innenstadt an Orten, wo sich Abenteuer zugetragen haben. Und die nehmen durch das Hören der Erzählungen vor Euren inneren Auge Gestalt an. Kostenlos mit dem Smartphone.**

Das braucht man, wenn man die Kinderstimmen und die der Neusser Geschichte-Kenner hören will. Den passenden Pocket-Flyer, den könnt Ihr Euch einfach besorgen: gedruckt im Stadtarchiv oder online auf <https://www.neuss.de/erleben/ge-schichte/fuer-kinder>. Die Tour startet am Obertor, als Karl, der Kühne erfolglos versuchte, Neuss einzunehmen. Das brachte der Stadt Ruhm und Ehre. Weißt Du nicht? Macht nichts. Bei der Audiotour siehst Du die Kanonenkugeln im Tor, dann weißt Du es. Wie so Vieles andere auch, was Dir an den neun Stationen erzählt wird. Stell' Dich einfach jeweils vor das Gebäude und folge mit Deinen Blicken den Erzählungen der Kinder und er-

Tiere in den Stallungen und auf den Weiden erleben. Und die fleißigen Hände, die sich um den Kinderbauernhof kümmern, sind auch immer zugegen. Erreichen könnt Ihr den Kinderbauernhof mit dem Bus, E-Scooter oder Fahrrad. Kommt Ihr aus Norden geradelt, könnt Ihr durch den Reuschenberger Wald fahren. Vom Wildgehege aus könnt Ihr dann noch weiter die Erft entlang radeln, dann kommt Ihr zum Punkt „Wiesensee“. Dort trainieren Kanufahrer ihr Können. Ganz cool, aber das nur am Rande.

**Kamma ma machen**  
Wenn es Euch eher raus aus dem schönen Neuss zieht, lassen sich im Grevenbroicher Wildtiergehege Bend Vier- und Zweibeiner entdecken, also nicht die Besucher/-innen. Die Wege durch den Park führen an den Gehegen der Tiere wie automatisch vorbei. Mittendrin befindet sich ein großer Spielplatz. Den gibt es auch im Dormagener Tannenbusch, der wie das Wildtiergehege in Grevenbroich größer ist als das Gelände des Kinderbauernhofs. Der Tannenbusch ist ein Klassiker unter den Tierparks. Wahrscheinlich waren Eure Eltern schon da und genauso wahrscheinlich braucht Ihr die deshalb auch gar nicht lange zu einem Besuch im Tannenbusch zu überreden. Seit Ende der 1950er Jahre gibt es den schon und auch heute kommen Kids und Teens, junge Erwachsene, Familien und Best-Ager hierhin, um die Natur und alle ihre Vorteile zu genießen. Wer einkehren will, kann dies mittendrin im Waldgasthaus tun. Reel chillen und trotzdem in eine andere Welt eintauchen. Fühlt Euch frei, in den Wildtiergehegen und Parks um Euch herum.



## IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Olaf Peters, Stefan Zellnig  
Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G.  
Markt 36 · 41460 Neuss  
Postfach 10 05 48 · 41405 Neuss  
Telefon 02131.5996-0  
Telefax 02131.549566  
info@gwg-neuss.de  
www.gwg-neuss.de

**Redaktion**  
Thomas Schwarz (verantwortlich),  
Tanja Tenten, Lothar Wirtz

**Layout, Satz**  
Lockstoff Design GmbH

**Fotos, Abbildungen**  
Fotodesign mangualy design, Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G.,  
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.,

Heike Karolyi, Kinderzentren  
Kunterbunt gemeinnützige GmbH,  
Horst Kolberg, Lockstoff Design GmbH,  
NetDüsseldorf GmbH, Rätzel Krüger,  
Stadt Neuss, Adobe Stock

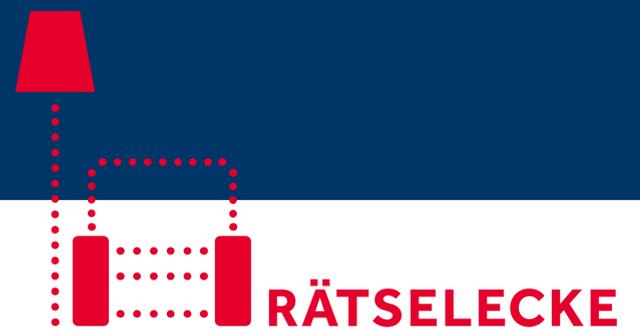
**Druck**  
Schaab & Co. GmbH

Haben Sie Anregungen und Tipps, Lob oder Kritik? Bitte helfen Sie uns, eine Zeitung zu produzieren, die Sie gerne lesen.  
Wenden Sie sich mit Ihren Ideen direkt an unsere Redaktion:  
Thomas Schwarz  
Telefon 02131.5996-21  
oder [tschwarz@gwg-neuss.de](mailto:tschwarz@gwg-neuss.de)

Alle Rechte beim Herausgeber.  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

# QUADRAT METER

Zeitung für Mitglieder und Freunde der GWG  
Ausgabe 61 · September 2025



## RÄTSELECKE

Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G.  
Markt 36 · 41460 Neuss  
Telefon 02131.5996-0



## EDITORIAL

### LIEBE MITGLIEDER, LIEBE FREUNDE DER GWG,

Viel los

2025 ist ein intensives Jahr für die Genossenschaft. Das waren die letzten Jahre zwar auch, aber dieses Jahr kam die Umstellung unseres Haupt-EDV-Systems hinzu. Das bedeutet, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter viele seit langem bekannte Arbeitsprozesse komplett neu lernen mussten, bei ansonsten unverändert hoher Arbeitsintensität. Auch Sie, unsere Mitglieder, merken dies teilweise, denn leider funktioniert noch immer nicht alles reibungslos, und manches dauert auch etwas länger als gewohnt. Hierfür bitten wir um Ihr Verständnis. Dennoch können wir sagen, dass wir im neuen System immer besser ankommen und auf dem notwendigen Weg der Digitalisierung schon einen großen Schritt vorangekommen sind.

Unsere Kernaufgaben haben wir uns trotz allem mit unverminderter Kraft gewidmet. So ist mit dem Neubau Weißenberger Weg 100 das Gebäude mit der bislang besten Energie-



bilanz in unserem Bestand fertiggestellt und bezogen worden, außerdem konnte eine Kindergrößtagespflege auf der Furth den Betrieb aufnehmen. Damit werden nun insgesamt rund 700 Neusser und Kaarster Kinder in Räumlichkeiten der GWG betreut, darüber freuen wir uns sehr. Besonders mit Mitarbeiter viele seit langem bekannte Arbeitsprozesse komplett neu lernen mussten, bei ansonsten unverändert hoher Arbeitsintensität. Auch Sie, unsere Mitglieder, merken dies teilweise, denn leider funktioniert noch immer nicht alles reibungslos, und manches dauert auch etwas länger als gewohnt. Hierfür bitten wir um Ihr Verständnis. Dennoch können wir sagen, dass wir im neuen System immer besser ankommen und auf dem notwendigen Weg der Digitalisierung schon einen großen Schritt vorangekommen sind.

Wenn so viel los ist, vergeht die Zeit besonders schnell: Schon steht der Herbst bevor, und damit auch die neue Heizperiode. Gerne haben wir Ihnen wieder Tipps zusammengestellt, wie Sie Ihre Heizkosten möglichst geringhalten können, ohne dabei frieren zu müssen.

Viel Spaß bei der Lektüre wünschen Olaf Peters und Stefan Zellnig

**„So sollte es immer sein, dafür arbeiten wir“, das sagt Johannes Gritzmann, dessen Architekturbüro das Gebäude am Weißenberger Weg 100 zum energieeffizientesten Mehrfamilienhaus der GWG machte. Dort gibt es nun mehr modernen Raum zum Wohnfühlen und in der Tiefgarage bei gleichzeitig weniger Betriebskosten.**

Im Oktober 2023 startete die Baumaßnahme mit dem Abriss des Bestandsgebäudes. Untersuchungen hatten gezeigt, dass eine Sanierung oder Modernisierung keine dauerhafte Grundlage für eine sinnvolle Nutzung des Mehrfamilienhauses geboten hätten. Die Kosten wären weder für die Mieter/-innen noch für

die Genossenschaft wirtschaftlich gewesen. Also Neubau, oder anders gesagt: Baulückenschließung, denn der Abriss des alten Gebäudes hinterließ eben genau die, eine „Lücke“, in der bis dahin rund 320 Quadratmeter und vier Wohnungen zur Verfügung gestanden hatten. Das Grundstück lässt sich mit modernen Baustandards sehr viel besser nutzen, und so steht an der gleichen Adresse mit der Fertigstellung des Neubaus seit April 2025 fast doppelt so viel Wohnfläche für unsere Mieterschaft bereit, nämlich satte 620 barrierefreie Quadratmeter in zehn öffentlich geförderten Wohnungen. Plus Quartiersplätzen, Fahrradhaus, Hochbeeten und Spielflächen.

**Gute Zusammenarbeit**  
Damit einher gingen auch weitere Neugestaltungen, so Johannes Gritzmann. „Die Integration des Neubaus in den Quartierscharakter hinsichtlich Materialwahl und Proportion, zum Beispiel. Wir haben zeitgleich die angrenzenden Adressen Wolkerstraße 2-8 und die Wingen der Straße 5-7 energetisch modernisiert.“ Bereits zuvor hatte die Wolkerstraße 1-11 ein solches kostensenkendes Facelit bekommen. Die Abstimmung mit uns als Bauherren sowie mit der Stadt Neuss lief wie geschmiert, Verzögerungen durch eine Bombenverdachtsfläche und Ämterbeteiligung konnten der zeitgerechten Fertigstellung nichts anhaben. Die energetischen Aspekte wie der von uns an-

gestrebte KfW55-Standard wurden betriebskostenmindernd für unsere Mieter/-innen umgesetzt, inklusive stromsparender PV-Anlage und Wärmepumpe mit Erdsonden. „Wir sind sehr zufrieden“, sagt auch Johannes Gritzmann. „Die Entwurfsidee war schnell gefunden, der Bauherr war überzeugt. Die geplanten Kosten wurden bestätigt. Der Bau verlief ohne große Komplikationen. Von den Nutzern und vom Bauherren haben wir gehört, dass man mit der Baustelle und dem fertigen Ergebnis sehr zufrieden sei.“ Sind wir, danke für die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen allen Mieter/-innen angenehmes Wohnfühlen.

## JAHRESABSCHLUSS 2024

Die GWG ist wirtschaftlich gesund

**Die Vertreterversammlung hat am 26.06.2025 den Jahresabschluss 2024 beschlossen und Vorstand und Aufsichtsrat Entlastung erteilt. Alfred Feuchthofen, Jessica Köster und Petra Schumacher wurden jeweils einstimmig für weitere drei Jahre in den Aufsichtsrat der GWG gewählt.**

Vorstandsvorsitzender Stefan Zellnig konnte den Vertreterinnen und Vertretern ein kerngesundes Unternehmen mit einer soliden strategischen Perspektive präsentieren: „Die im Wirtschaftsplan gesetzten Ziele wurden

deutlich übertroffen. Die Genossenschaft weist positive wirtschaftliche Eckdaten aus und verfügt über eine gute Zukunftsprognose“, so Zellnig.

Obwohl die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft weiterhin vor große Herausforderungen stellen, hat die GWG im vergangenen Jahr ihre Bilanzsumme um 20 Millionen Euro auf 275 Millionen Euro gesteigert und einen Jahresüberschuss in Höhe von rund 2,7 Millionen Euro erwirtschaftet. Zum 31.12.2024 weist die Genossenschaft Eigenkapital

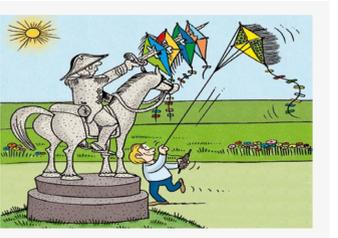
von insgesamt 80,4 Millionen Euro aus, das entspricht einer Eigenkapitalquote von 29 %. Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat die Genossenschaft insgesamt 78 Wohnungen in Mehrfamilienhäusern, sechs Mietfamilienhäuser sowie eine Kindertageseinrichtung neu errichtet. Über 5,5 Millionen Euro wurden für Instandhaltungsmaßnahmen aufgewandt.

Aufsichtsratsvorsitzender Heinz Runde zeigte sich mit dem Jahresabschluss zufrieden und betonte, dass die GWG sich weiterhin dafür einsetzen werde, den Menschen in Neuss und Kaarst dauer-

haft bezahlbare und zukunftsfähige Wohnungen anbieten zu können.



Sudoku grid with numbers and clues



Bilderrätsel Das untere Bild unterscheidet sich von dem oberen durch fünf Fehler. Findest Du sie?

## SUDOKU

Lösen Sie das japanische Zahlenrätsel: Füllen Sie die Felder so aus, dass jede waagrechte Zeile, jede senkrechte Spalte und jedes Quadrat aus drei mal drei Kästchen die Zahlen 1 bis 9 nur je einmal enthält.

Sudoku grid with numbers



# SELBSTSTÄNDIG WOHNFÜHLEN

Die Commerhof-WG kommt.



Wohngruppe Commerhof

**Junge Erwachsene mit besonderen Bedarfen sollen sich auch wohlfühlen können. Die Angehörigen des gemeinnützigen Vereins der „Freunde der Commerhof-WG“ kamen auf uns zu, um genau das für ihre Kinder zu ermöglichen: Eine WG, in der die Ü20-Jährigen mit Unterstützung gemeinsam ein selbstbestimmtes Leben führen können. Eine schöne, sinnvolle Idee, die wir gerne umsetzen. Die Einreichung des Bauantrags ist für diesen Herbst geplant.**

### Gegenseitig ergänzen

Insgesamt acht Plätze wird die Wohngruppe bieten. Diese können in zwei Einheiten mit jeweils vier Plätzen unterteilt werden. Diese Option wird aber wohl erst einmal nicht genutzt, so Heike Karolyi, 2. Vorsitzende des gemeinnützigen Vereins. „Unsere Kinder kennen sich seit der Schulzeit und haben auch nach der Schule den Kontakt zueinander nicht verloren. Sie verständigen sich verbal und nonverbal und wissen, was für den oder die anderen wichtig ist“, sagt Heike Karolyi. Insofern sind die Voraussetzungen für

ein harmonisches WG-Leben gegeben. Um diese auch in Sachen Bauvorhaben zu schaffen, gingen die Eltern nach einer ersten Anfrage bei uns mit einem fertigen Konzept zur Stadt Kaarst. Dort konnte man sich eine solche Wohngruppe im Rahmen unseres zukünftigen Neubauprojekts am Commerhof vorstellen. Dann nahmen die weiteren Planungen mit den Beteiligten ihren guten Lauf.

### Die Idee dahinter

In der heutigen Zeit sind exakte Prognosen schwierig, dennoch visieren wir als Fertigstellung des Neubaus und der Commerhof-WG den Sommer 2027 an. Dann werden die privaten und gemeinschaftlichen Räumlichkeiten für die Bewohner/-innen nach jetzigem Planungsstand ebenso fertiggestellt sein, wie die Bereiche für die professionellen Mitarbeiter/-innen des medizinischen Pflegedienstes, die rund um die Uhr für die Bewohner/-innen da sein werden. Den Träger werden sich die Mitglieder des Vereins der „Freunde der Commerhof-WG“ gemeinsam mit den Angehörigen aussuchen. „Die Idee hinter dem Konzept ist, dass unsere Kinder weitmöglichst ein selbstständiges Leben führen. Sie können und sollen das auch. Wir Eltern bleiben natürlich persönlich und als Verein im Hintergrund verfügbar“, sagt Heike Karolyi. Wir freuen uns auf die Commerhof-WG!

# GLASFASERAUSBAU BEI DER GWG SCHREITET VORAN

net.D installiert modernste Technik.



### Anschluss ohne Kosten

Erfolgreich gestartet wurde der Ausbau bereits in der Annostraße, Freiheitsstraße und Plankstraße und ist bei einem Großteil der rund 250 Wohnungen abgeschlossen. Ab September werden die gebuchten Leistungen freigeschaltet. Parallel dazu läuft der Ausbau auf der Furth und sukzessive in allen anderen GWG-Gebäuden weiter. Bis Ende 2029 ist der

Abschluss der Arbeiten geplant. Wichtig: Für unsere Mieter/-innen entstehen keine Kosten, auch nicht bei der Installation der Glasfaser-Anschlussdose in der Wohnung, wozu die net.D nach einem vorher angekündigten Termin vorbeikommt. Wer das Glasfasernetz und einen Tarif der net.D nutzen will, profitiert

von den Vorzugskonditionen, die im Rahmen des Ausbaus geboten werden. Ab dem nächsten Jahr, so net.D, soll es möglich sein, Tarife anderer Anbieter durch das Glasfasernetz zu wählen. Wie, ob und wann man die Vorteile des neuen Anschlusses nutzen möchte, kann man auch erst zu einem späteren Zeitpunkt entscheiden.

# KEINE CHANCE FÜR SCHIMMEL

Mollig warm und gut gelüftet.

**Die Liste von Beschwerden, die durch Schimmel ausgelöst werden, ist lang – von Allergien bis Atemwegserkrankungen. Am besten ist es, wenn Schimmel gar nicht erst entsteht. Das gelingt durch richtiges Heizen, gezieltes Lüften und ein bewusstes Raumklima – kurz: durch ein gutes Wohngefühl.**

ges Lüften. Denn: Warme Luft kann viel Feuchtigkeit aufnehmen, kalte fast gar keine. Wird feuchte, warme Luft nicht regelmäßig gegen trockenere, kühlere Luft ausgetauscht, schlägt sich die Feuchtigkeit an kalten Wänden oder Möbeln nieder – ideal für Schimmelbildung.

### Richtig Lüften – so geht’s

- **Stoßlüften:** Mehrmals täglich die Fenster für 5 bis 10 Minuten komplett öffnen und nicht auf „kippen“ stellen.
- **Querlüften nutzen, sofern möglich:** Gegenüberliegende Fenster gleichzeitig öffnen und für einen leichten Durchzug sorgen – das bringt den schnellsten Luftaustausch.
- **Währenddessen Heizkörper aus:** Sonst regelt das Thermostat die Heizleistung hoch – und verschwendet Energie.

### Frisch gelüftet = schneller warm

Weil sich trockene Luft schneller erwärmt als feuchte, werden die gelüfteten Räume sehr schnell wieder warm. Wer also feuchte Luft raus- und trockene Luft hereinlässt, fühlt sich wohler, genauso wie ein trockener Pullover sich auf der Haut angenehmer anfühlt als ein feuchter. Außerdem lassen sich so eine Menge Heizkosten einsparen. Das lohnt sich, selbst wenn die Gaskosten für die Gaszentralheizungen bei der GWG bis 2028 konstant bleiben werden.



### Lüften gegen Feuchtigkeit

Schimmel braucht vor allem zwei Dinge: Feuchtigkeit und eine Nahrungsgrundlage, zum Beispiel Tapeten oder Putz. Während sich manche Baumaterialien nicht vermeiden lassen, ist die Luftfeuchtigkeit gut beeinflussbar – durch richti-

# VON MULLEWAPP BIS VILLA LUNA

Wir schaffen Kitaplätze in Neuss und Kaarst.



Kita Müllewapp



Kita Villa Luna



Kita Kiku, Eichenallee, Neuss Norf

**Wie trocken und langweilig das Wort „Kindertagesstätte“ doch im Gegensatz zu den schönen Orten klingt, die wir in den letzten Jahren für die Kleinsten und Jüngsten in Neuss und Kaarst entworfen und gebaut haben. Entsprechend tragen die insgesamt sieben Kitas Namen wie „Villa Luna“ oder „Müllewapp“.**

Zu den sieben Kitas kommt seit diesem Sommer eine Kindergrütagespäße in der Venloer Straße auf der Furth. In diesem „Kinderzentrum Kunterbunt“ finden 18 Kinder von 6 Monaten bis zur Einschulung ihre Plätze, entweder in der Gruppe „Stadtpiraten“ oder im „Lummerland“. Wie in den anderen Kitas findet die Betreuung nicht nur in den Räumlichkeiten statt, in denen sich sowohl Kinder als auch die fachlich qualifizierten Mitarbeiter/-innen rundum wohlfühlen, wie uns bestätigt wird, sondern auch außerhalb. Ausflüge ins Grüne oder auch mal in den Zoo sind ebenfalls Bestandteil der bunten Kitawelten, die wir für die Stadt Neuss und die Stadt Kaarst geschaffen haben.

### Für rund 700 Kinder

Anfangen hat alles 2017 mit unserer ersten Kita „Müllewapp“ in der Eichenallee, die wir für die Stadt Neuss und die Stadt Kaarst geschaffen haben.



Kita Kiku, Eichenallee, Neuss Norf

Grundlage für einige der folgenden Kitas, die wir umgesetzt haben. Das Konzept passte einfach hervorragend – sowohl den kleinen und erwachsenen Nutzer/-innen, als auch auf den zur Verfügung stehenden Platz. Eine gute Erreichbarkeit und passende Umgebungen, wie zum Beispiel Wälder, Spiel- und Sportplätze, der Kinderbauernhof oder der Botanische Garten, sind ebenfalls Merkmale, die den Charakter unserer Kitas prägen. Zusätzlich gibt es Besonderheiten wie Bilingualität oder die Förderung individueller Fähigkeiten. Insgesamt haben in den sieben von der GWG geschaffenen



Außenbereich der Kita "Villa Luna"

unter Formulare.

### Mieterfesten

Gute Stimmung herrschte bei unseren Mieterfesten, die im Juni und Juli in Weckhoven und im Barbaraviertel stattfanden. Bei kühlen Getränken und schmackhaftem Essen aus dem Foodtruck trafen sich die GWG-Nachbarschaften in ihren Vierteln, um gemeinsam ein paar schöne Stunden zu verbringen. Im Barbaraviertel konnte auf das Ende der energetischen Modernisierung von 142 Wohneinheiten angestoßen werden. In Weckhoven wurde ebenfalls das Ende der energetischen Modernisierung von 72 Wohnungen sowie der Erstbezug von zwei Neubauten mit 16 barrierefreien Wohnungen gefeiert.

### Digital statt drucken

Helfen Sie uns, Papier und Portokosten zu sparen, indem Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mitteilen. Eine Erklärung zur E-Mail-Kommunikation finden Sie auf unserer Website um Downloadbereich



Kita Am Hummelbach, Weckhoven

# VERTRETERWAHL 2025

Gewählte Vertreterinnen und Vertreter sind im Amt.

**In diesem Sommer haben die Wahlen für das oberste Organ der Genossenschaft – die Vertreterversammlung – stattgefunden. Wir danken allen Mitbestimmungsrecht ausgeübt und sich an der Wahl beteiligt haben.**

4.600 Mitglieder waren wahlberechtigt, und insgesamt waren 95 Vertreter/-innen und 36 Ersatzvertreter/-innen zu übernehmen und sich für die Genossenschaft zu

engagieren, ist erfreulich hoch gewesen: 161 gültige Kandidaturen konnte der Wahlausschuss feststellen. Viele bisherige Vertreterinnen und Vertreter sind erneut zur Wahl angetreten und wiedergewählt worden, zu knapp 30 % besteht die neue Vertreterversammlung aber auch aus neu gewählten Mitgliedern. Erstmals wird das höchste Gremium der Genossenschaft im kommenden Jahr zusammenkommen.

# MOBILER NOTRUF: AUCH UNTERWEGS GUT ABGESICHERT

**Stürze oder plötzliche gesundheitliche Probleme können jederzeit und überall auftreten. Für solche Situationen bietet die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Regionalverband Niederrhein, mit dem KombiNotruf eine flexible Lösung: Der mobile Notruf ergänzt das klassische Hausnotrufsystem um ein handliches Mobilgerät, das unterwegs für Sicherheit sorgt.**



Ob beim Spaziergang, Einkauf oder im Garten – per Knopfdruck wird im Notfall eine direkte Verbindung zur Johanniter-Notrufzentrale aufgebaut. Dank GPS-Ortung und Mobilfunk wird schnell Hilfe geleistet. Sollte die betroffene Person nicht mehr ansprechbar sein, wird automatisch der Rettungsdienst informiert. Zu Hause funktioniert das Gerät über die Basisstation wie ein klassischer Hausnotruf.

„Viele Menschen sind heute auch im Alter noch aktiv und wünschen sich Sicherheit – nicht nur in den eigenen vier Wänden“, erklärt Lars Pöhler, Bereichsleiter Notrufdienste bei der Johanniter-Unfall-Hilfe am Niederrhein. Die häufigste Ursache für Notrufe seien Stürze – rund 80 Prozent der Alarme entstehen dadurch.

Der KombiNotruf bietet daher ein hohes Maß an Sicherheit – sowohl zu Hause als auch unterwegs. Die Notrufzentrale ist

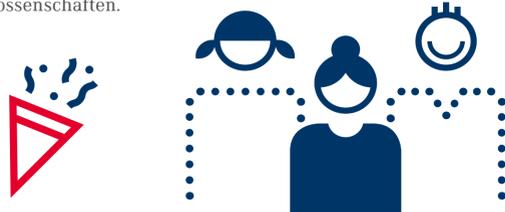
rund um die Uhr erreichbar. Eine Schlüssel hinterlegung beim Johanniter-Einstanzdienst ist möglich, und unter bestimmten Voraussetzungen kann ein Zuschuss durch die Pflegekasse beantragt werden.

Die Johanniter sind Kooperationspartner der GWG, das bedeutet für Sie als Mitglied: Sie sparen die Anschlussgebühr für den KombiNotruf. Sie haben Fragen zum KombiNotruf oder zur Kostenübernahme durch die Pflegekasse? Die Johanniter beraten Sie kostenfrei unter **0800 32 33 800**.

# DIE GENOSSENSCHAFTEN FEIERN

2025 ist Internationales Jahr der Genossenschaften.

**Die Vereinten Nationen haben 2025 zum Internationalen Jahr der Genossenschaften ausgerufen. Auf der ganzen Welt wird in diesem Jahr deshalb der Genossenschaftsgedanke gefeiert.**



Für manche mag es nur ein kleiner Unterschied sein, statt einer Miete ein Nutzungsentgelt zu zahlen. Tatsächlich ändert es aber eine Menge. Denn wer ein Nutzungsentgelt für seine Wohnung zahlt, darf mitbestimmen, was in seiner Wohnungsgenossenschaft passiert, und ist Teil einer großen Gemeinschaft auf der ganzen Welt.

### Kollektive Selbsthilfe

Genossenschaftliches Wohnen steht für ein gutes Wohnumfeld, funktionierende Nachbarschaften sowie sozialen Zusam-

menhalt in den Wohnquartieren. Die Idee der Wohnungsbaugenossenschaften geht auf die Mitte des 19. Jahrhunderts zurück. In einer Zeit rasanter Industrialisierung, in der Wohnraum in den Städten knapp und teuer wurde, schlossen sich Arbeiter, Handwerker und Kleinbürger zusammen, um durch kollektive Selbsthilfe und Solidarität bezahlbare Wohnungen zu schaffen. Eine der ersten Wohnungsbaugenossenschaften in Deutschland wurde 1862 in Hamburg gegründet. Bald darauf folgten weitere Initiativen in Leipzig, Berlin und anderen Industriestädten. Die Grundidee war einfach, aber wir-

kungsvoll: Mitglieder einer Genossenschaft erwarben Anteile und wurden damit Miteigentümer der gemeinschaftlichen Wohnanlagen. Dies sicherte ihnen ein lebenslanges Wohnrecht zu fairen Konditionen und schützte sie vor willkürlichen Mieterhöhungen oder Kündigungen. Heute gibt es in Deutschland rund 2.000 Wohnungsbaugenossenschaften mit mehr als zwei Millionen Wohnungen. Gerade in Zeiten steigender Mieten und zunehmender Wohnraumknappheit erleben Genossenschaften eine neue Blüte. Und sie dienen immer häufiger als Lösung, wenn es darum geht, altersgerechte Wohnformen zu etablieren.

**» Sie fördern regionales Unternehmertum, ermöglichen den Zugang zu Märkten und bekämpfen weltweit Armut und soziale Ausgrenzung. Genossenschaften gestalten eine bessere Welt.«**

— António Guterres —  
UN-Generalsekretär



### VERANSTALTUNGEN, TERMINE



#### RÖMERSTUBE

Römerstraße 85

**Kaffeeklatsch**  
jeden ersten Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr

**Stuhlgymnastik** mit Frau Erasmus,  
jeden Dienstag von 10 bis 11 Uhr

**Gedächtnstraining** mit Frau Erasmus,  
jedes zweite Mittwoch von 14:30 bis 16 Uhr

**Sitztanz** mit Frau Erasmus,  
einmal monatlich, mittwochs von 14:30 bis 16 Uhr

#### VIKTORIASTUBE

Viktoriastraße 43

**Stuhlgymnastik** mit Frau Erasmus,  
jeden Montag von 10 bis 11 Uhr

**Gedächtnstraining** mit Frau Erasmus,  
jeden zweiten Montag von 14:30 bis 16 Uhr

**Kaffeeklatsch der Hausbewohner und Nachbarn**  
jeden letzten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr



### SEPTEMBER

**Lichtfestival Schloss Dyck**  
05. bis 20.09.2025, täglich 20 bis 24 Uhr,  
Schloss Dyck, Jüchen

**GWG-Wandertag (Engelskirchen)**  
07.09.2025, 9 bis 18 Uhr, im Service-Center  
anschießen, Tel. 02131.5996-0, begrenzte Teilnehmerzahl

**City-Tüdelmarkt**  
14.09.2025, Innenstadt Neuss

**Festabendmarkt**  
17.09.2025, 16 bis 22 Uhr, Freithof Neuss

**Hansfest Neuss mit verkaufsoffenem Sonntag**  
20. und 21.09.2025, 10 bis 20 Uhr, Innenstadt Neuss

**Chinese-Veedel-Treff**  
26.09.2025, Einlass 18:30 Uhr, Beginn 19 Uhr,  
Deutsche Schule, Kivitziusbach

**Kulturnacht**  
27.09.2025, 17 bis 24 Uhr, Innenstadt Neuss

### OKTOBER

**Festabendmarkt**  
01.10.2025, 16 bis 22 Uhr, Freithof Neuss

**Schlossherbst**  
03. bis 05.10.2025, 10 bis 18 Uhr, Schloss Dyck, Jüchen

**Oktobermarkt**  
14.10.2025, 8 bis 17 Uhr, Innenstadt Neuss

**Schlossherbst**  
10. bis 12.10.2025, 10 bis 18 Uhr, Schloss Dyck, Jüchen

**Lokalrunde**  
25.10.2025, Innenstadt Neuss

**Kürbisfest**  
25.10.2025, 11 bis 17 Uhr, Innenstadt Neuss

**Weinmesse**  
25. bis 26.10.2025, ganztägig, Zeughaus Neuss

### NOVEMBER

**St. Martins Café Villa Kunterbunt, Kaarst**  
04.11.2025, 15 Uhr bis 17 Uhr,  
bitte am Service-Center anmelden, Tel. 02131.5996-0

**St. Martins Café Römerstube**  
06.11.2025, 16 Uhr bis 18 Uhr,  
bitte am Service-Center anmelden, Tel. 02131.5996-0

**Martinmarkt**  
11.11.2025, 8 bis 17 Uhr, Innenstadt Neuss

**Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Valkenburg/Niederlande**  
15.11.2025, 9 bis 17 Uhr,  
bitte am Service-Center anmelden, Tel. 02131.5996-0

**Neusser Weihnachtsmarkt**  
19.11. bis 23.12.2025, Münsterplatz

**Night in white Satin (Benefizkonzert)**  
22.11.2025, 15 Uhr und 19:30 Uhr, Zeughaus Neuss

**Adventscfé Viktoriastube für Hausbewohner und Nachbarn**  
26.11.2025, 15 Uhr bis 17 Uhr

**Quirinus Adventsmarkt**  
29.11. bis 30.11.2025, Neusser Innenstadt

**Weihnachtsmarkt im Alten Dorf**  
29.11. bis 30.11.2025, Kaarst

**Weihnachtsmarkt Schloss Dyck**  
29.11. bis 21.12.2025, 10 bis 20 Uhr an allen Adventswochenenden, Schloss Dyck, Jüchen

**Neusser Kammerorchester - Weihnachtskonzert 2025**  
30.11.2025, 18 Uhr, Zeughaus Neuss

### DEZEMBER

**Adventscfé für die Mieter des Hubertusweges**  
02.12.2025, 15 Uhr bis 17 Uhr,  
Gemeinschaftsraum Hubertusweg 5c

**Adventscfé für die Mieter der Oberstraße 19 und Mühlenstraße 62**  
09.12.2025, 15 Uhr bis 17 Uhr,  
Gemeinschaftsraum Oberstraße 19

**Brings - Das Weihnachtskonzert 2.0**  
17. und 18.12.2025, 20 Uhr, Stadthalle Neuss

### WEIHNACHTEN 2025

### WEIHNACHTEN 2025